



Niederschrift

- öffentlicher Teil -
über die 43. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates
der Stadt Fürstenfeldbruck

Sitzungsort: im Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Stadtsaal

23.05.2023

Sitzungstag: Beginn: 18:01 Uhr

Ende: 20:04 Uhr

Anwesend:

Bemerkungen:

Vorsitzender, Oberbürgermeister

Götz, Christian

abwesend bei TOP NÖ2 (20:07 - 20:09
Uhr)

2. Bürgermeister

Stangl, Christian

3. Bürgermeisterin

Klemenz, Birgitta, Dr.

Schriftführer/in

Trnka, Sophie

Stadratsmitglieder

Best, Adrian

Bosch, Albert

Britzelmair, Markus

Brückner, Thomas

Danke, Karl

Dräxler, Willi

Droth, Markus

Droth, Quirin

Geißler, Karin

Glockzin, Peter

Halbauer, Jan

Heimerl, Philipp

Höfelsauer, Franz

Jakobs, Georg, Dr.

Klehmet, Johann, Dr.

Kreis, Dieter

abwesend ab TOP Ö18 (19:55 Uhr)

Lang, Elisabeth
Stimmberechtigt nach Vereidigung (TOP
Ö5)

Lohde, Andreas
Mellentin, Johanna Luise
Piscitelli, Michael
anwesend ab TOP Ö6 (18:32 Uhr); ab-
wesend bei TOP NÖ1 - NÖ3 (20:06 -
20:13)

Pöttsch, Mirko
Quinten, Ulrike
Rothenberger, Andreas, Dr.
Rubin, Lisa
Schilling, Johann
Siegler, Katrin
Sindani, Jeanne-Marie
Stockinger, Georg
Weber, Florian
Weinberg, Irene
Wollenberg, Klaus, Prof. Dr.
Zierl, Alexa, Dr.

Verwaltung

Dachsel, Johannes
Eckert, Marcus
Klehr, Roland
Kripigans-Noisser, Nadja
Leinweber, Norbert
Maurer, Michael
Thron, Birgit
Kieser, Christian
anwesend bis TOP Ö16 (19:20 Uhr)

Gäste

Busse, Jürgen, Dr. jur.
anwesend zu TOP NÖ3

Raff, Erich

Abwesend:

Grund:

Stadtratsmitglieder

Aldini, Robert, Dr.	Unentschuldigt
Hannig, Theresa	Entschuldigt
Jäger, Tina	Entschuldigt
Kellerer, Martin	Entschuldigt
Kusch, Hermine	Entschuldigt
Merkel, Gina	Entschuldigt

Öffentliche Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde gem. § 36 der Geschäftsordnung (GeschO); Anfragen an den Oberbürgermeister
2. Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
3. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
4. Vereidigung des neu gewählten Oberbürgermeisters
5. Stadtrat 2020 - 2026; Nachrücken des Listennachfolgers für die BBV und Beschluss über die Ausschussbesetzung ab 24.05.2023
6. Benennung des Verbandsrats in der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Fürstenfeldbruck
7. Bestellung des Verbandsmitglieds für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Gruppe Landsberied
8. Benennung des Mitglieds für die Beiräte der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co.KG
9. Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern für die Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH
10. Benennung der Mitglieder für den Stiftungsrat der Stadtstiftung Fürstenfeldbruck
11. Benennung der Aufsichtsratsmitglieder für die Gretl-Bauer-Volkshochschule Fürstenfeldbruck gGmbH
12. Benennung der Mitglieder für die Kreismusikschule Fürstenfeldbruck e.V.
13. Benennung der Mitglieder für die Mitgliederversammlung des Erholungsflächenvereins
14. Benennung der Verbandsräte des Planungszweckverbandes Technologiecampus Fürstenfeldbruck / Maisach
15. Änderung der Anschlagtafelbenutzungssatzung -AtBS-
16. Klimastrategie für die Stadt Fürstenfeldbruck und Beschluss Sofortmaßnahmen
17. Klimaneutrale und resiliente Stadtverwaltung der Stadt Fürstenfeldbruck und Beschluss Sofortmaßnahmen
18. Verschiedenes

Herr **2. Bürgermeister Christian Stangl** begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und Gäste. Mit einer Laudatio, in der das Wirken von Herrn Raff als Oberbürgermeister gewürdigt wird, verabschieden Herr 2. Bürgermeister Stangl und Frau 3. Bürgermeisterin Dr. Klemenz Herrn Raff aus dem Amt.

Anschließend eröffnet Herr **2. Bürgermeister Stangl** die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

TOP 1	Bürgerfragestunde gem. § 36 der Geschäftsordnung (GeschO); Anfragen an den Oberbürgermeister
--------------	---

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Anfragen vor.

TOP 2	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
--------------	--

Entsprechend den Bestimmungen des Art. 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern und des § 25 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Stadtrat werden nachfolgende Tagesordnungspunkte der **nichtöffentlichen Sitzungen vom 24.04.2023** bekannt gegeben:

**TOP 3 Grundstücksangelegenheiten;
Wohnungsbau im Kommunalen Wohnraumförderprogramm
(KommWFP)
hier: Projekt der Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstentfeldbruck GmbH "Am Waldfriedhof", Fl.Nr. 823, ehem. Waldfriedhofstr. 1
Vorlage: 2991/2023**

Der Stadtrat beschließt:

1. Das vorliegende Konzept der Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstentfeldbruck GmbH wird gebilligt und in den zuständigen Ausschüssen weiter beraten.
2. Eine Umsetzung im Rahmen des Kommunalen Wohnraumförderprogramms (KommWFP) wird angestrebt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt einen Totalübernehmervertrag inkl. Baubeschreibung mit der Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstentfeldbruck GmbH zu erarbeiten.
4. Bei der Baubeschreibung sind die Vorgaben zu Bauprojekten der Stadt einzuhalten.

TOP 4 Vorschlagsliste Schöffenwahl 2024

Der Stadtrat beschließt alle 81 Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 vorzuschlagen.

TOP 3	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
--------------	---

Gemäß Artikel 54 Absatz 2 2. Halbsatz der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie § 38 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürstenfeldbruck sind die Niederschriften von Sitzungen städtischer Gremien vom jeweiligen Ausschuss bzw. Stadtrat zu genehmigen. Dies erfolgt in offener Abstimmung mit der Mehrheit der Abstimmenden (Artikel 51 Abs. 1 GO).

Der Stadtrat beschließt die Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 24.04.2023.

Ja-Stimmen: 33
Nein-Stimmen: 0

TOP 4	Vereidigung des neu gewählten Oberbürgermeisters
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2901/2022 vom 20.12.2022 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Kenntnisnahme:

Herr Oberbürgermeister Christian Götz leistet den Diensteid gemäß Art. 27 KWBG.

Herr 2. Bürgermeister Christian Stangl übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Oberbürgermeister Christian Götz.

Christian Stangl
2. Bürgermeister

Sophie Trnka
Schriftführerin

TOP 5	Stadtrat 2020 - 2026; Nachrücken des Listennachfolgers für die BBV und Beschluss über die Ausschussbesetzung ab 24.05.2023
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2902/2022 vom 20.12.2022 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau **Elisabeth Lang** leistet den Diensteid gem. Art. 31 Abs. 4 Satz 2 GO.

Herr **OB Götz** informiert, dass auf Grund des kurzfristigen Fraktionswechsels von Herrn StR Schilling zu den Freien Wählern, zusätzlich zur Neubesetzung der BBV auch die Ausschussbesetzung der CSU angepasst werde.

Auf Grund dessen bittet Herr **StR Droth**, auch die Änderungen der Freien Wähler in die heutige Beschlussfassung aufzunehmen.

Herr **Klehr (Amt 1)** informiert, dass in diesem Fall auch die Zusammensetzung der Ausschüsse angepasst werden müsse. Bei den Änderungen der CSU handle es sich um ausschließlich redaktionelle Änderungen.

Daraufhin sind sich die Fraktionsvorsitzenden der BBV, CSU und Freien Wähler einig, in der heutigen Sitzung nur die redaktionellen Änderungen der BBV und CSU zu beschließen.

Herr **StR Lohde** bedankt sich bei Frau **StR'in Geißler** für die Ausführungen zur Referatsabgabe an die CSU und schlägt Herrn StR Markus Britzelmair als neuen Planungs- und Hochbaureferenten vor.

Abschließend fasst das Gremium folgenden

Beschluss:

1. Der Stadtrat stellt fest, dass Frau Elisabeth Lang, Margeritenstraße 4 82256 Fürstfeldbruck, gemäß den Feststellungen des Ergebnisses durch den Wahlausschuss vom 03.04.2020 der allgemeinen Kommunalwahl vom 15.03.2020 nächste Listennachfolgerin für das Stadtratsmitglied Christian Götz nachrückt.
2. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die Listennachfolgerin, Frau Elisabeth Lang, mit Schreiben vom 25.04.2023 erklärt hat, das Ehrenamt als Stadtratsmitglied der Stadt Fürstfeldbruck anzunehmen.
3. Der Stadtrat beschließt, dass die BBV-Stadtratsfraktion sowie die CSU ab 24.05.2023 folgende Vertreter (m/w) in die städtischen Ausschüsse entsendet

Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitz: OB Christian Götz

	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
5	BBV	Danke	Dr. Rothenberger	Weinberg
6	BBV	Dräxler	Rubin	Dr. Klehmet
7	BBV	Geißler	Lang	Quinten
8	BBV	Kusch	Dr. Rothenberger	Lang

Planungs- und Bauausschuss				
Vorsitz: 2. Bgm. Christian Stangl				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
3	CSU	Dr. Jakobs	Kellerer	Piscitelli
4	CSU	Britzelmair	Bosch	Siegler
5	BBV	Danke	Geißler	Kusch
6	BBV	Quinten	Dräxler	Dr. Klehmet
7	BBV	Dr. Rothenberger	Dr. Klehmet	Dräxler
8	BBV	Weinberg	Kusch	Rubin

Konversionsausschuss				
Vorsitz: OB Christian Götz				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
2	CSU	Dr. Jakobs	Britzelmair	Dr. Klemenz
3	CSU	Kellerer	Dr. Klemenz	Bosch
5	BBV	Dr. Klehmet	N.N.	Geißler
6	BBV	Kusch	Weinberg	Rubin
7	BBV	Dräxler	Geißler	Quinten
8	BBV	Dr. Rothenberger	Danke	Quinten

Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau				
Vorsitz: OB Christian Götz				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
5	BBV	Geißler	Danke	Rubin
6	BBV	Dr. Klehmet	Quinten	Dr. Rothenberger
7	BBV	Lang	Danke	Kusch
8	BBV	Weinberg	Danke	Quinten

Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport				
Vorsitz: OB Christian Götz				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
2	CSU	Kellerer	Dr. Jakobs	Piscitelli
4	CSU	Sindani	Lohde	Dr. Jakobs
5	BBV	Danke	Kusch	Weinberg
6	BBV	Dräxler	Lang	Dr. Rothenberger
7	BBV	Dr. Klehmet	Dr. Rothenberger	Kusch
8	BBV	Rubin	Geißler	Weinberg

Kultur- und Werkausschuss				
Vorsitz: 3. Bgm.‘in Dr. Birgitta Klemenz				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
3	CSU	Sindani	Kellerer	Höfelsauer
4	FDP für CSU	Prof. Dr. Wollenberg	Lohde	Kellerer
5	BBV	Lang	Danke	Dr. Rothenberger
6	BBV	Quinten	Kusch	Dr. Klehmet
7	BBV	Rubin	Dräxler	Kusch
8	BBV	Weinberg	Dr. Klehmet	Geißler

Rechnungsprüfungsausschuss				
Vorsitz: Hermine Kusch				
	Fraktion	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter
3	BBV	Danke	Dr. Rothenberger	Dräxler
4	BBV	Geißler	Rubin	Dräxler

4. Der Stadtrat beschließt die Besetzung des Referats „Planung, Hochbau“ mit Herrn Stadtrat Markus Britzelmair.

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 6	Benennung des Verbandsrats in der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Fürstenfeldbruck
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2979/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne Wortmeldungen wird folgender

Beschluss gefasst:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Verbandsräte und deren Vertreter für die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Fürstenfeldbruck:

Partei	Mitglied	Vertreter
geb. Mitglied	Oberbürgermeister Götz, Christian	--
CSU	Lohde, Andreas	Bosch, Albert
CSU	Jakobs, Dr. Georg	Britzelmair, Markus
BBV	Danke, Karl	Kusch, Hermine
BBV	Dr. Rothenberger, Andreas	Geißler, Karin
Bündnis 90/ Die Grünen	Stangl, Christian	Merkl, Gina
FW	Droth, Markus	Stockinger, Georg

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 7	Bestellung des Verbandsmitglieds für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Gruppe Landsberied
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2980/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne weitere Aussprache kommt das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Als Vertreter der Stadt Fürstenfeldbruck werden für die Ortsteile Aich und Puch folgende Verbandsmitglieder für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Gruppe Landsberied benannt:

Partei	Verbandsrat	Vertreter
geb. Mitglied	<i>Oberbürgermeister Götz, Christian</i>	Stockinger, Georg
CSU	Kellerer, Martin	Britzelmair, Markus
BBV	Dräxler, Willi	Kusch, Hermine
Bündnis 90/ Die Grünen	Halbauer, Jan	Stangl, Christian

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 8	Benennung des Mitglieds für die Beiräte der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co.KG
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2918/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Als Vertreter der Stadt Fürstenfeldbruck werden gemäß § 11 der GmbH-Satzung und § 8 des KG-Vertrages für den Beirat und die Gesellschafterversammlung der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co.KG benannt:

Partei	Mitglieder
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian (Vorsitzender)
CSU	Piscitelli, Michael
BBV	Weinberg, Irene
Bündnis 90/ Die Grünen	Brückner, Thomas

Ja-Stimmen: 35
Nein-Stimmen: 0

TOP 9	Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern für die Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2982/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne Wortmeldungen kommt das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen der Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH:

Partei	Mitglieder
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian (geb. Mitglied, Vorsitzender)
CSU	Höfelsauer, Franz
CSU	Lohde, Andreas
CSU	Kellerer, Martin
BBV	<i>Dr. Rothenberger, Andreas</i>
BBV	Geißler, Karin

BBV	Kusch, Hermine
Bündnis 90/ Die Grünen	Halbauer, Jan
Bündnis 90/ Die Grünen	Merkl, Gina
FW	Droth, Markus
SPD	Heimerl, Philipp
ÖDP	Zierl, Dr. Alexa
Vertreter aus der Arbeitnehmerschaft Stadtwerke	Spychalski, Lukasz

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 10	Benennung der Mitglieder für den Stiftungsrat der Stadtstiftung Fürstenfeldbruck
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2983/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne Wortmeldungen folgt die

Beschlussfassung:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Mitglieder für den Stiftungsrat der Stadtstiftung Fürstenfeldbruck:

Partei	Mitglieder
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian (geb. Mitglied, Vorsitzender)
CSU	Jakobs, Dr. Georg
BBV	Rubin, Lisa

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 11	Benennung der Aufsichtsratsmitglieder für die Gretl-Bauer-Volkshochschule Fürstenfeldbruck gGmbH
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2984/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Änderung beim Aufsichtsrat der Volkshochschule Fürstentfeldbruck gGmbH:

Partei	Mitglieder
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian (geb. Mitglied, Vorsitzender)
FDP für CSU	Prof. Dr. Wollenberg, Klaus
BBV	Klehmet, Dr. Johann
Bündnis 90/ Die Grünen	Merkl, Gina

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 12	Benennung der Mitglieder für die Kreismusikschule Fürstentfeldbruck e.V.
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2985/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Das Gremium fasst ohne Diskussion folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Änderung bei den Mitgliedern und deren Stellvertreter für die Kreismusikschule Fürstentfeldbruck e.V.:

Kuratorium:

	Mitglied
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian
FDP für CSU	Prof. Dr. Wollenberg, Klaus
BBV	Rubin, Lisa

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 13	Benennung der Mitglieder für die Mitgliederversammlung des Erholungsflächenvereins
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2986/2023 vom 27.03.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Ohne Diskussion wird folgender

Beschluss gefasst:

Der Stadtrat beschließt die Änderung des geborenen Mitglieds für die Mitgliederversammlung des „Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e.V.“:

Partei	Mitglieder
BBV	Oberbürgermeister Götz, Christian (geb. Mitglied)
CSU	Kellerer, Martin

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 14	Benennung der Verbandsräte des Planungszweckverbandes Technologiecampus Fürstenfeldbruck / Maisach
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3009/2023 vom 26.04.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Nach Mitteilung der Verbandsräte durch die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden kommt das Gremium zum folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Besetzung der Verbandsräte und deren Vertreter für die Besetzung des Planungszweckverbandes Technologiecampus Fürstenfeldbruck/Maisach:

Partei	Mitglied	Vertreter	Vertreter
BBV	Oberbürgermeister Christian Götz	Dr. Andreas Rothenberger	Dr. Johann Klehmet
CSU	Andreas Lohde	Dr. Georg Jakobs	Martin Kellerer
Bündnis 90/ Die Grünen	Christian Stangl	Jan Halbauer	Gina Merkl
FW	Georg Stockinger	Markus Droth	Quirin Droth
SPD	Philipp Heimerl	Mirko Pöttsch	Tina Jäger
ÖDP/FDP/Arbeitsgemeinschaft Best (parteilos)/Die Partei	Adrian Best	Dieter Kreis	Prof. Dr. Klaus Wollenberg

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

TOP 15	Änderung der Anschlagtafelbenutzungssatzung -AtBS-
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2993/2023 vom 10.05.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Wie bereits im Haupt- und Finanzausschuss diskutiert, wirbt Herr **StR Kreis** für die Zulassung von Gruppierungen, die nicht unter die Kategorien des § 2 Abs. 1 fallen und stellt folgenden **Ergänzungsantrag zu § 2 Abs. 1, Satz 1:**

Es dürfen nur Anschläge von Vereinen, Kulturträgern, Kirchen, Kreditinstituten **sowie anderen Personen-Vereinigungen und Gruppierungen** für Veranstaltungen in Fürstentfeldbruck angebracht werden.

Auch **Herr Kieser (Amt 3)** steht dem vorgeschlagenen Ergänzungsantrag offen gegenüber. Er weist jedoch auch drauf hin, dass die Formulierung so allgemein gehalten werden müsse, dass auch weniger wünschenswerte Gruppierungen plakatieren dürften. Von Anfragen an die Verwaltung bitte er in diesem Fall abzusehen.

Herr **2. Bürgermeister Stangl** bewerte das Vorgehen skeptisch und spricht sich für eine klare Regelung und Formulierung aus.

Dem schließen sich auch Herr **StR Heimerl** und Herr **StR Lohde** an und verweisen auf die bisherigen Erfahrungen mit einigen Gruppierungen.

Bei einer Erweiterung des Nutzerkreises bittet Herrn **StR Höfelsauer** auch die Stadtmarketinggruppe und den Gewerbeverband aufzunehmen.

Frau **StR'in Dr. Zierl** plädiert für die vorgeschlagene Testphase. Lediglich Gruppierungen die nicht im Sinne des Grundgesetzes handeln und offiziell verboten seien, solle die Plakatierung verweigert werden.

Herr **StR Dräxler** versucht die unterschiedlichen Lösungsansätze zusammen zu führen und stellt den **Änderungsantrag**, Gruppierungen, die nicht unter §2 Abs. 1 Satz fallen, können eine **Plakatierungsgenehmigung beim SG 34 / Straßenverkehrsbehörde beantragen**. Der Fachbereich prüft anhand noch festzulegender Kriterien, ob die Genehmigung erteilt werde.

Im weiteren Diskussionsverlauf spricht sich Herr **StR Dr. Rothenberger** für eine Testphase aus, wohingegen sich Frau **StR'in Weinberg**, Herr **StR Pötzsch** und Herr **StR Droth** gegen dieses Vorgehen positionieren.

Herrn **StR Pötzsch** wäre es zudem wichtig, dass auf den Plakaten immer nur für eine Veranstaltung geworben werde. Er stellt daher den folgenden **Änderungsantrag zu §3 Satz 2:**

Es darf jeweils nur ein Exemplar von Anschlägen an den einzelnen Anschlagtafeln, für jeweils **nur 1 Veranstaltung**, frühestens 14 Tage vor einer der Veranstaltung, angebracht werden.

Herr **OB Götz** könne beide Argumentationsansätze nachvollziehen, spricht sich jedoch für den vorliegenden Satzungsentwurf aus. Dem Stadtmarketingforum als Institution der Stadt stehen die Anschlagtafeln natürlich zur Verfügung. Des Weiteren schlägt er vor, Gruppierungen wie zum Beispiel „Fridays for Future“ per Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses in Einzelfällen eine Ausnahmegenehmigung zu erteilen.

Nach ausführlicher Debatte bittet Herr **OB Götz** um **Abstimmung der Änderungsanträge**

Änderungsantrag zu § 2 Abs. 1, Satz 1 von Herrn StR Kreis:

Es dürfen nur Anschläge von Vereinen, Kulturträgern, Kirchen, Kreditinstituten **sowie anderen Personen-Vereinigungen und Gruppierungen** für Veranstaltungen in Fürstentfeldbruck angebracht werden.

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 25

Der Änderungsantrag ist abgelehnt.

Änderungsantrag von Herrn StR Dräxler:

Gruppierungen, die nicht unter §2 Abs. 1 Satz fallen, können eine Plakatierungsgenehmigung beim SG 34 / Straßenverkehrsbehörde beantragen. Der Fachbereich prüft anhand noch festzulegender Kriterien, ob die Genehmigung erteilt werde.

Auf Grund des Diskussionsverlaufs zieht Herr StR Dräxler den Änderungsantrag wieder zurück.

Änderungsantrag zu §3 Satz 2 von Herrn StR Pötsch:

Es darf jeweils nur ein Exemplar von Anschlägen an den einzelnen Anschlagtafeln, für jeweils **nur 1 Veranstaltung**, frühestens 14 Tage vor einer der Veranstaltung, angebracht werden.

Ja-Stimmen: 18

Nein-Stimmen: 17

Der Änderungsantrag ist angenommen.

Abschließend kommt das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Anschlagtafelbenutzungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung, sowie den in der Sitzung vorgenommenen Änderungen zu ändern.

Der als Anlage 2 beigefügte geänderte Satzungsentwurf wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.

Ja-Stimmen: 33

Nein-Stimmen: 2

TOP 16	Klimastrategie für die Stadt Fürstenfeldbruck und Beschluss Sofortmaßnahmen
---------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3003/2023 vom 14.04.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr **OB Götz** führt in den vorliegenden Sachverhalt, der bereits umfangreich im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau diskutiert wurde, ein und bedankt sich bei der Verwaltung für die gute Arbeit.

Mit Blick auf die aktuelle Haushaltslage und die Beanstandungen der Kommunalaufsicht zur Haushaltssatzung lehne Herr **StR Prof. Dr. Wollenberg** die heutige Beschlussfassung ab.

Herr **Dachsel (Amt 4)** hebt die Wichtigkeit dieser Strategie, trotz der aktuellen Haushaltslage hervor. Dieses Thema ruhen zu lassen werde der Verantwortung, einer zukunftsfähigen Ausrichtung der Stadt, nicht gerecht. Bei den weiteren detaillierten Ausarbeitungen der jeweiligen Strategiethemata im Laufe der nächsten Jahre könne dann, unter Berücksichtigung der Finanzlage, über die Umsetzung und Priorisierung diskutiert werden.

Herr **StR Piscitelli** stellt die geplante Umsetzung bis 2035 in Frage. Wegen dieser ambitionierten Zielsetzung blieben weitere Projekte auf der Strecke.

Auf Grund der jährlich sehr großzügigen Mittelanmeldung im Ergebnishaushalt sieht Frau **StR'in Dr. Zierl** bei der Finanzierung keine Probleme. Mit der heutigen Beschlussfassung werden noch keine konkreten Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen beschlossen. Diese werden im Rahmen der Strategie erarbeitet und im zuständigen Ausschuss vorgelegt.

Herr **StR Halbauer** spricht sich im Namen seiner Fraktion ebenfalls für eine positive Beschlussfassung aus. Die vorgelegte Strategie bündle die bereits gefassten Beschlüsse der jeweiligen Ausschüsse. Die notwendige Finanzierung könne durch eine umsichtige Priorisierung der Maßnahmen gesichert werden.

Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Finanzierung sei laut Herrn **StR Lohde**, die Einnahmen, beispielsweise durch Gewerbesteuern, zu erhöhen. Des Weiteren möchte er anmerken, dass unter dem Punkt „Sonstiges“ auch das Handbuch „Alarmplan für besondere Ereignisse“ subsumiert werden könne. Dieses Handbuch sei vor allem vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen äußerst wichtig.

Frau **StR'in Sindani** bedankt sich bei der Verwaltung für die gute Ausarbeitung. Das Thema Umweltschutz und Klimaanpassung sei sehr wichtig und sollte ihrer Meinung nach auch prioritär im Stadtrat behandelt werden.

Herr **StR Droth** führt aus, dass im Zuge der Evaluierung die Schwerpunkte richtig gesetzt werden müssen um die größtmögliche Wirkung zu erzielen. In diesem Zuge müsse man jedoch auch bereit sein, Abstriche zu machen und auch alternativen Finanzierungsmöglichkeiten offen gegenüberstehen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen fasst das Gremium folgenden

Beschluss:

1. Die vorliegende Klimastrategie stellt eine Methodik dar, um die Thematik des Klimawandels in Fürstenfeldbruck zu bearbeiten. Diese Arbeitsbasis wird vom Stadtrat unterstützt.
2. Der erweiterte und im Aufbau geänderte Maßnahmenkatalog wird beschlossen und in die Projektliste des Fachbereichs Klimamanagement aufgenommen.
3. Die Stadtwerke werden beauftragt bis Ende 2024, zusammen mit der Stadtverwaltung einen Fahrplan für die Klimaneutralität der Stadtwerke bis 2035 mit einem klaren Senkungspfad pro Jahr zu erarbeiten.
4. Die Stadtwerke werden zusätzlich beauftragt in Absprache mit der Stadtverwaltung bereits im Jahr 2023 für 2024 Sofortmaßnahmen für alle vier Bausteine vorzuschlagen. Diese Sofortmaßnahmen und der Dekarbonisierungsfortschritt sollen stetig vorangetrieben und jährlich berichtet werden, dazu zählen auch die nächsten Schritte und Haushaltanmeldungen für das Folgejahr.
5. Zunächst befristet auf zwei Jahre, wird ein Runder Tisch Klima einberufen, zur Klärung strategischer Fragen und zum Monitoring der Umsetzung der Maßnahmen. Das Gremium besteht aus den Einreichenden der Positionspapiere Umweltbeirat, Stadtjugendrat und Fridays for Future, sowie dem Oberbürgermeister, den Stadtwerken, zuständigen Stellen der Verwaltung und zuständigen Referentinnen und Referenten. Nach zwei Jahren wird die Effektivität des Runden Tisches evaluiert und dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau zur neuen Entscheidung vorgelegt.
6. Die Stadtverwaltung wird beauftragt im Zuge der Straßensanierung möglichst viele Bäume zu pflanzen und damit Großbaumstandorte zu schaffen
7. Die betroffenen Sachgebiete werden beauftragt, die nötigen Haushaltsmittel und Personalstellen zur Umsetzung der Strategie anzumelden.
8. Die in Anlage 4 dargestellte Projektliste für den Fachbereich Klimamanagement wird zur Kenntnis genommen.
9. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Fortschritt der Umsetzung der Klimastrategie jährlich dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau zu berichten.

Ja-Stimmen: 33

Nein-Stimmen: 2

TOP 17	Klimaneutrale und resiliente Stadtverwaltung der Stadt Fürstenfeldbruck und Beschluss Sofortmaßnahmen
---------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3004/2023 vom 14.04.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Auf Grund der ausführlichen Diskussion beim vorangegangenen Tagesordnungspunkt wird ohne Wortmeldungen folgender

Beschluss gefasst:

1. Die Herangehensweise des Fahrplans für die „Klimaneutrale und resiliente Verwaltung“ wird bewilligt. Der erweiterte Maßnahmenkatalog wird in die Projektliste des Fachbereichs Klimamanagement aufgenommen.
2. Künftige Bauvorgaben der Stadt Fürstenfeldbruck, die planungsrechtlich nicht durch ein Bauleitplanverfahren ermöglicht werden, sollen ebenfalls unter den Vorgaben der Beschlüsse vom 29.11.2016 („Energistandard und Energiekonzepte in städtebaulichen und privatrechtlichen Verträgen“ und 22.02.2022 („klimaneutrales, umweltfreundliches und gesundes Bauen“ und „Erneuerbare Energien ausbauen“) errichtet werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Sanierungsquote für die städtischen Liegenschaften zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wärmeversorgung *aller* Liegenschaften zu ermitteln, um die klimaneutrale Wärmeplanung in die Wege zu leiten sowie ein entsprechendes Konzept dem Stadtrat vorzustellen
5. Die bilanzierten Emissionen aus der Flotte für 2023 werden berechnet und adäquate Kompensationszahlungen dem Stadtrat zum Beschluss vorgestellt
6. Die Verwaltung wird beauftragt, bis Ende 2024 individuelle Klimafahrpläne für die übrigen Liegenschaften zu entwickeln und vorzulegen.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Amtsarzt einen Leitfaden für hitzeangepasstes Arbeiten zu entwickeln.
8. Die Verwaltung wird beauftragt, innerhalb der Sanierungsoffensive der Liegenschaften Großbaumstandorte zu schaffen und möglichst viele Bäume zu pflanzen.
9. Die betroffenen Sachgebiete werden beauftragt, die nötigen Haushaltsmittel und Personalstellen zur Umsetzung der Strategie anzumelden.
10. Die Verwaltung wird beauftragt, den Umsetzungsfortschritt der Klimastrategie dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau jährlich vorzustellen

Ja-Stimmen: 33
Nein-Stimmen: 2

TOP 18	Verschiedenes
---------------	----------------------

Genehmigung Haushalt

Herr Eckert (Amt 2) informiert über die Genehmigung des diesjährigen Haushalts und zitiert die wesentlichen Eckpunkte aus dem Genehmigungsbescheid der Kommunalaufsicht.

Frau **StR'in Dr. Zierl** bemängelt erneut, dass der Genehmigungsbescheid nicht bereits im Vorfeld den Gremiumsmitgliedern zu Verfügung gestellt wurde. Des Weiteren erkundigt sie sich nach dem weiteren Zeitplan zur Erarbeitung des erforderlichen Konsolidierungskonzepts.

Herr **OB Götz** bittet um etwas Geduld und betont, dass die Verwaltung rechtzeitig einen Konzeptentwurf erarbeiten und vorstellen werde.

Herr Oberbürgermeister Christian Götz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Christian Götz
Oberbürgermeister

Sophie Trnka
Schriftführerin